

Info-Brief Nr. 4 vom 20. Mai 2014

Hallo liebe Schotterfreunde,

jetzt stecken wir mitten drin in der Saison 2014. Im Drei-Wochen-Takt finden die Roland-Rallye, die Emmersdorfer Schotter-Rallye und die „kleine“ Lausitz-Rallye statt. In Nordhausen haben wir guten Sport erlebt. Rudi und Simone Weileder haben mit ihrem Sieg in der starken Kategorie 1 die meisten Punkte gesammelt und fahren zum Heimspiel in Niederbayern mit dem winzigen Rückstand von sechs Punkten auf ihre 318-Kollegen Felix Weisert und Lisa Kuhn. Raphael Ramonat und Heinke Möhrpahl liegen auf Rang 3 unter mittlerweile 73 Schotter-Cup-Teams.

1. Vorschau Baron-von-Aretin-Rallye am 6. Juni

Am Pfingstsamstag steigt im niederbayerischen Aldersbach der dritte Lauf zum Schotter-Cup 2014, die 14. ADAC-Baron-von-Aretin-Rallye des MSC Emmersdorf. Die einzige Schotterrallye im Süden wird sich ähnlich wie 2013 präsentieren, mit den anspruchsvollen Prüfungen über rund 30 WP-Kilometer durch die privaten Wälder im Hügelland rund um Emmersdorf, Aidenbach und Aldersbach. Rallye-Macher Rudi Weileder hatte mit einem Nachbarverein eine neue Prüfung weiter östlich geplant, doch vor zwei Wochen wurde er von der Absage des Gemeinderats geschockt, nachdem zuvor ständig grünes Licht signalisiert wurde. Jetzt wird erneut die bei den Zuschauern beliebte Kiesgrube ins Programm genommen, jedoch in einer langsameren Variante als im Vorjahr.

Beim Rallyezentrum bleibt alles wie gewohnt. Treffpunkt ist das Brauereigelände in Aldersbach. Im Weißbierstadel finden die Doku-Abnahme, die Verköstigung, die Siegerehrung und die „WP 7“ statt. Direkt daneben ist der Platz für die Technische Abnahme und den Parc Fermé, hinter dem Stadel der Platz für Hänger, Wohnmobile und Zelte.

Ausschreibung und Nennformular sind angehängt, es besteht über www.msc-emmersdorf.de auch die Möglichkeit zur Online-Nennung. **Bis zum 25. Mai**, also bis Sonntag, kostet das Nenngeld **nur 130,- Euro**, danach bis zum Nennschluss am 31. Mai dann 160,- Euro. Bitte nennt zügig bis Sonntag - am besten online - und vergesst nicht, das Nenngeld pünktlich zu überweisen.

2. Vorschau Lausitz 200 am 28. Juni

Drei Wochen später steigt das Sommerfestival in der Lausitz. Die Ausschreibung ist angehängt, das Nennformular nicht, weil wir wegen der unnötig langen Zusatzabfragen noch mit dem RRC Lausitz sprechen. Die Lausitz-Rallye 200 besteht aus zwei Schleifen mit je einem Rundkurs über ca. 9 km (eine Runde und raus) sowie einer Sprintprüfung über rund 8 km. Das Rallyezentrum in den Tagesanlagen Reichwalde ist von den letzten Lausitz-Rallyes bekannt. Wir wollen für ein wenig Sommerfest-Stimmung sorgen. Mehr in Kürze,

3. Vorschau Wedemark am 30 August

Die Vorbereitungen für die beiden Wedemark-Rallyes laufen nach Plan. Marcus Hesse hat uns den Entwurf der Ausschreibung zugesandt, mit Bernd Depping hat er die vorgesehenen Wertungsprüfungen in den Sand- und Kieskuhlen angesehen. Mehr in Kürze.

Viele Grüße und auf Wiedersehen in Aldersbach

Kerstin Munkwitz und Alfred Gorny